

PN NEWS

Leistungen gewürdigt

Auch in diesem Jahr hat die DGZMK wieder zahlreiche Preise für herausragende Arbeiten vergeben.

Traditionell verleiht die Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) während ihrer Jahrestagung begehrte wissenschaftliche Auszeichnungen in verschiedenen Kategorien. Auf der 129. Jahrestagung Ende Oktober in Berlin wurden folgende Preisträger geehrt: Der Jahresbestpreis 2005 geht an Priv.-Doz. Dr. Mike Torsten John, Prof. Dr. Reiner Biffar und Dr. Wolfgang Micheelis für ihre Arbeit „Einflussfaktoren mundgesundheitsbezogener Lebensqualität“. Er geht ebenfalls an Priv.-Doz. Dr. Rainer Haak und Dr. Michael J. Wicht für ihre Arbeit „Validierung von Approximalkariesläsionen mittels Oberflächeninspektion, Radiologie und Histologie“. Den Colgate/DGZMK Forschungspreis für Zahnmedizin 2005 (1. Preis) erhielt Dr. Malyk Juriy für seine Arbeit „pH-values at different dental sites after irrigation of root canals with four different solution and placement of calcium hydroxide CA(OH)₂ or calcium peroxide CAO₂“ zugesprochen. Der 2. Preis ging an Dr. Andre Büchter für seine Arbeit „Load related implant of mini-implants used for orthodontic anchorage“. Mit dem IPJ-Poster-Award 2005 wurden Dr. med. Dent. Nicole Korneli, Dr. med. dent.

Peußker und Prof. med. Wolfgang Klimm ausgezeichnet für das Poster „Pulp fibroblasts and dental materials – an In-vitro-study“. Mit dem DGZMK-Sensodyne-Poster-Award wurden Claudia Kaiser, Professor Dr. Heiko Becher, Dr. Florian Buggle, Priv.-Doz. Dr. Christoph Dörfer, Dr. Christoph Lichy, Priv.-Doz. Dr. Dr. Christoph Ziegler für ihre Poster „Age Threshold for the Association of Periodontitis with Ischemic Stroke“. Unter den 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 19. DGZMK/BZÄK/DENTSPLY Förderpreis-Wettbewerb gewann Anke Walz (Universität Regensburg) den 1. Preis, mit ihrer Arbeit „Rezeptoren für Helicobacter pylori im Speichel“. Der 2. Preis ging an Aline Rodrigues-Faria (Universitätsklinikum Tübingen), Tutor Dr. von Ohle. Den 3. Preis gewann Inga Schäfer (Universität Rostock), Tutor Prof. Dr. Karch. ☐

PN Adresse

Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e.V. (DGZMK)
Liesegangstr. 17 a
40211 Düsseldorf
Tel.: 02 11/61 01 98-0
Fax: 02 11/61 01 98-11
E-Mail: dgzmk@t-online.de

Kooperationsvertrag unterzeichnet

DGZI und AAID vereinbarten in Phoenix/USA am Rande des 54. Jahreskongresses der ältesten amerikanischen Implantologengesellschaft Kooperation mit herausragender Bedeutung.

Nach dem Besuch führender Vertreter des US-amerikanischen Implantologenverbandes anlässlich des 35. Internationalen Jahreskongresses der DGZI in Berlin wurden jetzt die Gespräche über die Kooperation beider Fachgesellschaften in Phoenix/USA fortgesetzt und schließlich eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Anlässlich des 54. Jahreskongresses der AAID in Phoenix weilte eine Delegation des DGZI-Vorstandes unter Leitung des 1. Vizepräsidenten, Dr. Rolf Vollmer, in



Kim E. Gowey (AAID-Präsident) und Dr. Rolf Vollmer (1. Vizepräsident DGZI) bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung.

Ausrichtung vollziehen. Neben den zahlreichen internationalen Kooperationen der DGZI im arabischen Raum, Asien und Europa besitzt die nun geschlossene Vereinbarung eine herausragende Bedeutung. Übergeordnetes Ziel der Kooperation beider Fachgesellschaften ist der wissenschaftliche und technologische Erfahrungsaustausch auf internationaler Ebene bis hin zu gemeinsamen Aktivitäten bei der Aus- und Weiterbildung, Zertifizierung und Forschung auf dem Gebiet der Implantologie. Beide Fachgesellschaften werden künftig nichtkommerziell als Co-Sponsoren bei den Kongressen der Partnergesellschaft auftreten und über den Austausch von Referenten, Fachbeiträgen sowie der englischsprachigen Fachmagazine den internationalen Know-how-Transfer unterstützen. Zur Umsetzung der gemeinsamen Aktivitäten wurde ein vierköpfiges AAID/DGZI-Koordinationskomitee auf Vorstandsebene gebildet.



Dr. Paul Johnson, Kim E. Gowey (AAID-Präsident), Dr. Rolf Vollmer (1. Vizepräsident DGZI), Kevin J. O'Grady, Dr. Frank Lamar (v.l.n.r.).

Mit Wirkung vom 1. Januar 2006 wird die DGZI kooperatives Mitglied der AAID und umgekehrt die AAID kooperatives Mitglied der DGZI. Über die kooperative Mitgliedschaft der Fachgesellschaft hinaus haben die Mitglieder beider Fachgesellschaften die Möglichkeit, zu vergünstigten Konditionen auch individuell Vollmitglied der jeweils anderen Fachgesellschaft zu werden. ☐

PN Adresse

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI)
Geschäftsstelle
Feldstraße 80
40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/1 69 70-77
Fax: 02 11/1 69 70-66
E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de

American Academy of Implant Dentistry (AAID)
Headquarters Office
211 E. Chicago Avenue
Suite 750, Chicago
Illinois 60611
USA
Tel.: +1-312-335-1550

PN PARODONTOLOGIE Nachrichten

IMPRESSUM

Verlag

Verlagsanschrift:
Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: kontakt@oemus-media.de



Redaktionsleitung

Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 03 41/4 84 74-1 22
E-Mail: c.pasold@oemus-media.de

Redaktion

Katja Henning (kh)
Tel.: 03 41/4 84 74-1 23
E-Mail: k.henning@oemus-media.de

Projektleitung

Stefan Reichardt
(verantwortlich)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 22
E-Mail: reichardt@oemus-media.de

Anzeigen

Lysann Pohlann
(Anzeigen-disposition/-verwaltung)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 08
Fax: 03 41/4 84 74-1 90
ISDN: 03 41/4 84 74-31/-1 40
(Mac: Leonardo)
03 41/4 84 74-1 92 (PC: Fritz!Card)
E-Mail: pohlann@oemus-media.de

Herstellung

Christine Noack
Tel.: 03 41/4 84 74-1 19
E-Mail: ch.noack@oemus-media.de

Die „PN Parodontologie Nachrichten“ erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelheft 8,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 45,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 03 41/4 84 74-0.

Die Beiträge in der „Parodontologie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenerichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Weichen gestellt für die nächsten drei Jahre

Am 12. November 2005 fand im Bonner Hilton Hotel die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI) statt. Neben der Rechenschaftslegung über die im letzten Jahr geleistete Arbeit standen auch Wahlen für Kernvorstand und Beisitzer an.

Rund 90 DGZI-Mitglieder nutzten am letzten Samstag in Bonn die Gelegenheit, die Zukunft der ältesten europäischen Implantologengesellschaft aktiv mitzugestalten. Neben dem Rechenschaftsbericht des alten Vorstandes über die in der letzten Legislaturperiode geleistete Arbeit stand auch der Bericht der Kassenprüfer und die Wahl zur Neubesetzung diverser Vorstandsmandate auf der Tagesordnung. Der Vorstand der DGZI konnte in seinen Berichten zu den verschiedenen Wirkungsbereichen ein außerordentlich positives Ergebnis vorweisen. Seien es die überaus erfolgreichen Kongresse der DGZI in diesem Jahr, das Curriculum der DGZI bis hin zur postgraduierten Ausbildung, die Öffentlichkeitsarbeit in Publikumsmedien und das Internet-Patientenportal – die DGZI hat insbesondere in den letzten eininhalb Jahren sehr viel bewegt. Von besonderer Bedeutung, so Dr. Roland Hille, 2. Vizepräsident der DGZI, sei die gewachsene Bedeutung der DGZI in Bezug auf die Konsensuskonferenz, aber auch das inzwischen sehr kooperative Verhältnis zu DGI und zur DGKMG. Mit neuem Selbst-

bewusstsein wurden auch die internationalen Aktivitäten der DGZI vorangetrieben. Neben einer hervorragenden Positionierung im arabischen Raum sind neue Kooperationen im deutschsprachigen Ausland und in Übersee hinzugekommen. Hervorgehoben wurde in diesem Zusammenhang insbesondere die kürzlich unterzeichneten Kooperationsvereinbarungen mit der AAID, American Academy of Implant Dentistry und der Österreichischen GIGIP, Gesellschaft für Implantologie und Gewebeintegrierte Prothetik. Der Finanzbericht des 1. Vizepräsidenten, Dr. Rolf Vollmer, dokumentierte eine planungskonforme Realisierung des Geschäftsverkehrs der DGZI und eine stabile und gesunde Finanzierungsgrundlage der Gesellschaft auch für die Zukunft. Dem Vorstand wurde daraufhin durch die Mitgliederversammlung die Entlastung erteilt.

Die anschließende Neubesetzung von drei Vorstandspositionen blieb angesichts der soliden Bilanz ohne Überras-



Dr. Rainer Valentin, Dr. Winand Olivier, Dr. Friedhelm Heinemann (Präsident), Dr. Rolf Vollmer (1. Vizepräsident und Schatzmeister), Dr. Roland Hille (2. Vizepräsident) (v.l.n.r.).

schungen, der 1. Vizepräsident Dr. Rolf Vollmer, der 2. Vizepräsident Dr. Roland Hille und der Organisationsreferent Dr. Rainer Valentin wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Die Weichen in Richtung Verjüngung der Vorstandsgremien stellte die DGZI bei der Wahl der Beisitzer. Mit Dr. Georg Bach/Freiburg, Priv.-Doz. Dr. Dr. Eduard Keese/Braunschweig und dem Leiter der Studiengruppe „Junge Im-

plantologen der DGZI“ Dr. Milan Michalides/Bremen wurden fachlich versierte und für die DGZI sehr engagiert arbeitende Kollegen in den erweiterten Vorstand gewählt. Der Präsident der DGZI, Dr. Friedhelm Heinemann, dankte jedoch auch den bisherigen Beisitzern ZA Bernd Hölscher, Dr. Peter Waldecker und Dr. Detlef Bruhn für ihr Wirken im Interesse der DGZI. Die DGZI verfügt mit dem von der Mitgliederversammlung bestätigten Führungsgremium jetzt über eine hervorragend aufgestellte Mannschaft, um die Aufgaben im Interesse der Implantologie zu meistern. ☐

PN Adresse

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI)
Geschäftsstelle
Feldstraße 80
40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/1 69 70-77
Fax: 02 11/1 69 70-66
E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de